



Jungkunst

Emil-Krebs-Gasse 10  
8400 Winterthur

Medienmitteilung, 17. Juli 2023

## Die 17. Jungkunst 2023 – das letzte Mal in der Halle 53

Bei der Jungkunst brodelt's! Seismische Berechnungen erahnen eine explosivartige Eruption vom 26. bis 29. Oktober, Epizentrum Halle 53 in Winterthur. Die 17. Jungkunst ist einmal mehr Entstehungsort für junges Kunstschaffen aus der ganzen Schweiz, für warme Begegnungen und heisse Musik. Erste ausstellende Jungkünstler\*innen sind bereits bekannt und ab sofort können sich Helfer\*innen für ihre Lieblingsschichten online anmelden und Teil der letzten Ausgabe in der Halle 53 sein.

### Das letzte Mal in der Halle 53

Die kommende 17. Ausgabe der Jungkunst wird die letzte Ausgabe in der Halle 53 sein. Danach wird die Halle umgebaut. Voraussichtlicher Baustart liegt im Sommer 2024. Aktuelle Pläne sehen vor, dass je ein Drittel der Fläche von der ZHAW genutzt wird, es eine multifunktionale Konzerthalle geben wird und ein Teil im Status der Kalthalle bleiben wird. Der Umbau ist aktuell auf drei Jahre geplant. Nach dem Umbau gäbe es die Möglichkeit in die Halle 53 zurückzukehren. Der Verein Jungkunst muss sich jedoch für den Zeitraum des Umbaus sowieso ein neues Zuhause suchen und da sich ein paar wichtige Parameter wie Fläche und Industriecharme ändern werden, ist es momentan unwahrscheinlich, dass die Jungkunst in die umgebaute Halle 53 zurückkehren wird.

Für den Verein sind diese Entwicklungen keine Überraschung, sondern ein absehbares Update und vor allem auch kein Ende der Jungkunst. Seit mehreren Jahren ist der Vorstand im Austausch mit verantwortlichen Bauherren und Architekt\*innenfirmen. Die Suche nach einer neuen Halle in Winterthur ist seit zwei Jahren im Gang. Es liegt in der DNA der Jungkunst, dass sie alle paar Jahre ihr Zuhause wechselt. Der Standortwechsel ist zwar eine Herausforderung, aber eine, die die Jungkunst meistern wird. Der Verein ist aktuell noch auf der Suche nach einer neuen Halle und nimmt Hinweise zu leerstehenden Hallen in Winterthur gerne entgegen. Die Halle 53 war sieben Jahre lang das Zuhause der Jungkunst. Im 2017 hatte der Verein das erste Mal darin ausgestellt.

### Erste Jungkünstler\*innen bekannt, zwei davon aus Winterthur

Die ersten Künstler\*innen, die in diesem Jahr an der 17. Jungkunst ausstellen, stehen fest. Mit Lyn Bentschik und Bene Andrist sind auch zwei Winterthurer\*innen dabei. Einen Blick auf die ersten Namen wirft man unter [www.jungkunst.ch/kuenstlerinnen-2023](http://www.jungkunst.ch/kuenstlerinnen-2023). Weitere kommen stetig hinzu. 347 Portfolios sind in diesem Jahr eingegangen. Auch in diesem Jahr kamen die Einsendungen wieder aus der ganzen Schweiz, dabei auch auffallend viele aus der Romandie. Insgesamt werden wieder 25 Plätze vergeben. Nach einer ersten Auswahl ging das sechsköpfige Kuratsteam auf Atelier-Tour durch die ganze Schweiz und lernte die zukünftigen Jungkünstler\*innen kennen.

### Helfer\*innen gesucht

Die Jungkunst ist ein Werk von vielen und kann nur dank dem Engagement zahlreicher Helfer\*innen jedes Jahr stattfinden. Das OK ist ab sofort auf der Suche nach Verstärkung – die Helfer\*innenschichten sind online und man kann sich für seine Lieblingsschichten anmelden. Ob Bier zapfen, Kunst installieren, Nägel einschlagen, Pinsel schwingen, Essen schöpfen, Signaletik montieren oder an der Kasse mit Zahlen jonglieren: Helfer\*innen aller Art sind gefragt, um die Halle 53 noch ein letztes Mal zu beleben. Interessierte Helfer\*innen melden sich hier an: [www.jungkunst.ch/mit Helfen](http://www.jungkunst.ch/mit Helfen).

### Die Jungkunst: Plattform für junge Kunst und Begegnungsort

Die Jungkunst ist Sprungbrett für junge Künstler\*innenkarrieren und ausgelassener Begegnungsort. Während vier Tagen zeigt die Ausstellung Werke junger Schweizer Kunstschaffender aus allen Disziplinen: von Malerei, Fotografie und Objekte zu Video, Installationen, Performances und alles dazwischen. Zudem bieten zahlreiche Höhepunkte Grund zur Vorfreude: Ob Tanz und Klang zwischen den Ausstellungsflächen, Konzerte von aktuellen Schweizer Musiker\*innen auf der Jungkunst-Bühne oder regionale Kulinarik an der Bar. Klar ist, die Jungkunst genießt man im lebhaften Setting mal laut, leise, mal ernsthaft oder ausgelassen und kulinarisch reichhaltig.

---

Erster Überblick der ausstellenden Künstler\*innen: [jungkunst.ch/kuenstlerinnen-2023](http://jungkunst.ch/kuenstlerinnen-2023)  
Helfer\*innen melden sich hier an: [jungkunst.ch/mit Helfen](http://jungkunst.ch/mit Helfen)

Medienkontakt:

Livia Berta, [medien@jungkunst.ch](mailto:medien@jungkunst.ch), +41 79 576 03 49

Online-Presseportal mit Bildern und Unterlagen: [jungkunst.ch/presse](http://jungkunst.ch/presse)

[info@jungkunst.ch](mailto:info@jungkunst.ch)  
[www.jungkunst.ch](http://www.jungkunst.ch)